

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1895**

19.2.1895



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 19. Februar 1895.

I. Quartal. 26. Abonnements-Vorstellung.

## Der Barbier von Sevilla.

Romische Oper in zwei Akten. Musik von Rossini.

Regie: Herr Schön.

### Personen:

Graf Almaviva . . . . .	Herr Rosenberg.
Doktor Bartolo . . . . .	Herr Nebe.
Rosine, seine Mündel . . . . .	*)
Basilio, Musiklehrer . . . . .	Herr Plank.
Figaro, Barbier . . . . .	Herr Cords.
Fiorillo, Diener des Grafen . . . . .	Herr Bösch.
Bertha, Kammermädchen . . . . .	Frau Schmidt.
Offiziere . . . . .	{ Herr Bodenmüller.
Ein Notar . . . . .	{ Herr Plank.
	{ Herr Ludwig.
	Musikanten. Soldaten.

\*) Rosine: Fräulein Steffen von Stuttgart, als Gast.

Einlage: Arie aus „Semiramis“ von Rossini, gesungen von Fr. Steffen.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Die große Pause findet nach dem ersten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Brehm, Herr Gerhäuser.

### Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. Rang	I. Abth. 2 M. — ₰
	II. „ 4 M. — ₰		II. „ 3 M. 50 ₰		II. „ 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. Rang	I. „ 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen	I. „ 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz	. . . 2 M. 50 ₰
	II. „ 3 M. — ₰		II. „ 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz	. . . 1 M. 50 ₰
Parterre-Fremdenloge	I. „ 3 M. 50 ₰	Sperrsitze	I. „ 3 M. — ₰	III. Rang Seite	. . . 1 M. — ₰
	II. „ 3 M. — ₰		II. „ 2 M. 50 ₰	IV. Rang Mitte	. . . — M. 70 ₰
Logen I. Rang	I. „ 4 M. — ₰	Logen II. Rang	I. „ 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite	. . . — M. 50 ₰
	II. „ 3 M. 50 ₰		II. „ 2 M. — ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt.

Vormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 20. Februar. Theater in Baden: 19. Abonnements-Vorstellung.

Die Neuvermählten. Schauspiel in zwei Aufzügen von Björnsterne Björnson. Aus dem Norwegischen von W. Lange.

Das Versprechen hinter'm Herd. Scene aus den österreichischen Alpen mit Nationalgesängen von A. Baumann.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Donnerstag den 21. Februar, I. Quartal, 29. Abonnements-Vorstellung.

Wie die Alten sungen. Lustspiel in vier Akten von K. Niemann.

Wegen Unzufriedenheit des Herrn Cords  
hat Herr Hofrathspänger Georg Weber vom  
Großh. Hoftheater Darmstadt die Partien des  
"Figaro" vussf übernommen.